

Info der Gleichstellungsbeauftragten / LSBTiQ-Beauftragten

- Die **Gleichstellung** von Männern und Frauen vergrößert die **Gerechtigkeit** in einer Gesellschaft, die zu annähernd gleichen Teilen aus Frauen und Männern besteht.
- Gleichberechtigung bedeutet für Frauen und Männer eine **höhere Arbeits- und Lebensqualität** und mehr Entscheidungsfreiheit für die eigene Arbeits- und Lebensgestaltung.

Am **Studienseminar** ist es meine Aufgabe als Gleichstellungsbeauftragte, auf

- die **Verwirklichung der Chancengleichheit** von Frauen und Männern,
- die **Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf** für Frauen und Männer sowie
- die Beseitigung bestehender **Unterrepräsentanz** von Frauen im öffentlichen Dienst

zu achten.

Ich **kann aktiv mitwirken** bei

- Personalangelegenheiten (**Vertretung** der Gleichstellungsbeauftragten der LA bei Einstellungen)
- organisatorischen und sozialen Angelegenheiten
- gegen **sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz**

Die aufgeführten Ziele sind im Hessischen Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) grundgelegt.

Und: Ansprechperson für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt (LSBTIQ)

- sowohl für Sie persönlich als Mensch
- als auch für Sie als Kolleg*in, die/der mit dem Thema in seiner Lerngruppe/Klasse konfrontiert wird.
 - Z.B. Beratung für Bildungsmaterialien etc.

Sie können sich bei Fragen, Problemen oder Unklarheiten ohne Einhaltung des Dienstweges vertrauensvoll an mich wenden. Ich unterliege der **Verschwiegenheit**.

Tel. 0170-4202009

Email: stephanie.jurkscheit@schule.hessen.de

Hessisches Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) :

Gleichstellungsbeauftragte sind an allen personellen, organisatorischen und sozialen Maßnahmen einer Dienststelle zu beteiligen, welche die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf betreffen. Hierzu gehören unter anderem Stellenbesetzungsverfahren, Versetzungen, Teilzeitbeschäftigungen, Beurlaubungen und Abordnungen.

'LSBTiQ' steht entsprechend für '**lesbisch, schwul, bisexuell, trans-, intergeschlechtlich und queer**'. Personen werden dadurch nicht mit abgebildet. Das liegt unter anderem daran, dass Geschlecht in den untersuchten Bildungsmaterialien ausschließlich über den Körper definiert wird.

Link:

[Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Bildungsmaterialien: Regenbogenportal](#)